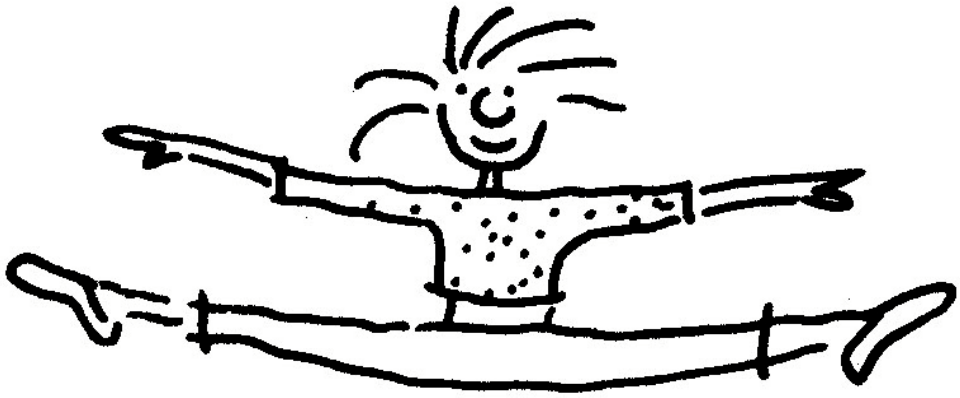
Tanzstudio
"Der springende Punkt"
Kuppenheim

Die Ergebnisse der Mitgliederumfrage 2006



Thema
Tanzshows/Aufführungen

Kuppenheim, im Dezember 2006

Hallo, liebe Tanzfans,

zunächst einmal vielen Dank an alle **85 springenden Pünktler** (darunter auch Kinder), die sich die Mühe gemacht haben, den Fragebogen auszufüllen und uns ihre **Meinung**, ihre **Kritik** und ihre **Anregungen** anvertraut haben.

Wir durften uns über **sehr, sehr viel Lob** freuen, das uns zeigt, dass wir mit unserer Arbeit auf dem richtigen Weg sind – und viele "Liebeserklärungen" über die ersten 18 Jahre Tanzstudio haben mich sehr gerührt, das gestehe ich. Dafür sehr herzlichen Dank!

Sie waren ein wohl tuender Gegensatz zu manchen Begegnungen bei den Vorbereitungen auf eine Tanzshow: Hier werden wir manchmal mit **Extrem-Meinungen** konfrontiert, bei denen wir nicht wissen, wie wir antworten sollen. Bei der Tanzshow 2006 war ich z.Bsp. auf der Suche nach einer finanzierbaren Licht-Firma, als ein Papa meinte: Alles Geldmacherei und unnötiges Zeug, wozu ein Lichttechniker? Macht doch einfach den Lichtschalter auf der Bühne an ...

Nachfolgend die **Ergebnisse** der Umfrage; manchmal habe ich eine Anmerkung dazu geschrieben, erkennbar an der Farbe *pink* – welche Farbe wäre auch sonst infrage gekommen ...

Bei manchen Punkten gehen die Meinungen und Wünsche sehr weit auseinander, in anderen Bereichen sind sich anscheinend alle einig ...

Viel Spaß beim Lesen, Nachdenken
und Schmunzeln,

☺ Susanne.

I n h a l t s v e r z e i c h n i s

Das wolltet ihr uns schon immer sagen Seite 3 - 6

9 Studiovorführungen seit 1989
Welches war die schönste Show? Seite 6 – 10

Freuen sich TänzerInnen und Publikum
auf die Tanzshows - oder nicht? Seite 10 – 11

Umfangreiche Vorbereitungen gehören dazu.
Wer wäre bereit, sich persönlich zu engagieren? Seite 12

Meinungen zu den Kostümbesprechungen Seite 13 –14

Meinungen zum Informationsfluss in Bezug auf Proben
sowie Verbesserungsvorschläge Seite 15 – 17

Verwandte und Freunde im Publikum? Seite 17 – 18

Kleine Vorführungen im Studio:
Zuschaueranzahl beschränken? Seite 18 – 21

Sind Auftritte bei großen Tanzshows wichtig?
Genügen kleine Vorführungen im Studio?
Wie oft? Seite 22 – 25

Meinungen zu www.springender-punkt.de Seite 26 – 27

Das wolltet ihr uns schon immer sagen:

- **Danke :-)**

- **Ich bin so froh, dass meine Mama mich damals genau bei euch angemeldet hat und ich mag nie nie nie aufhören bei euch zu tanzen.** Ihr seid einfach ein super Team und ich komme jede Woche gerne wieder (und find die lange Sommerpause voll schlimm :-)).

- **Dass ich eigentlich Sport hasse und auch mit dem Kopf unterm Arm in den Springenden Punkt kommen würde, weil ich den Unterricht dort so liebe!!! Ihr seid einfach super und ich hoffe, es gibt den Springenden Punkt noch gaaaanz lange!**

- Ihr seid super! Danke! Schade, dass ich als Kind keine Möglichkeit für so eine Tanzausbildung hatte!!
- **Ich finde es prima, dass Wert auf Kleinigkeiten /Aufmerksamkeiten gelegt wird, z.B. Umgangston untereinander; die Zettelchen mit den guten Wünschen zum Neuen Jahr in der Box, Tannenbaumschmuck** …
- Ihr seid spitze!
- **Die Organisation des Studios ist perfekt und trotzdem steckt immer noch ganz viel „Herz" dahinter.** Ich habe den Eindruck, dass mein Kind dort sehr viel lernt und trotzdem viel Spaß dabei hat. Daniela ist eine großartige Trainerin und wundervolle Tänzerin! Großes Lob und vielen Dank!
- **Schön, dass es euch gibt und ihr mit so viel Professionalität arbeitet.**

- Einziges Minus: das Gedrängel in den Umkleidekabinen, davor als auch danach.
- Die Parkplatzsituation ist nicht gut! Würden die Unterrichtszeiten um eine viertel Stunde versetzt sein, wäre das Problem gelöst. Auch das Chaos in der Umkleidekabine wäre dann weg. Meine Tochter zieht sich nur noch zu Hause um, weil ihr das alles zu hektisch ist. Ansonsten fühlt man sich bei euch sehr wohl!

Wir kennen das Problem.
Unsere Stunden beginnen meist zeitgleich und nicht versetzt,
u.a. weil wir dann problemlos die Tanzräume tauschen können,
wenn die Gruppensituation es erfordert.
Der eindeutige Nachteil ist natürlich das Parken und die Umkleideproblematik. S.

- Unsere Tochter fühlt sich im „springenden Punkt" sehr wohl,
  dafür möchte ich euch einfach mal danke sagen
- Ich bin sehr zufrieden mit der Arbeit, die hier geleistet wird. Die Atmosphäre ist sehr angenehm. Die Jubiläumsveranstaltung hat mich sehr beeindruckt! **Weiter so!!!**
- Gibt es für die Shows nicht auch kostengünstigere Räume wie gerade die Jahn-Halle. Die Shows laufen echt ins Geld, das könnten wir uns jedes Mal gar nicht leisten, plus Kostüm etc.

- Wir finden es ganz toll, dass
  - **Termine immer rechtzeitig bekannt gegeben** werden
  - ihr eine so **große Vielfalt** an Tanz- und Sportgruppen bildet
  - **alle Alterklassen** angesprochen sind
  - die Organisation einer Aufführung gut durchdacht und geplant ist
  - **ihr euch so viel Mühe mit unseren Kindern gebt! Danke!!**

- **Mein Kind fühlt sich wohl** und gut gefördert bei euch!
- Ihr seid ein super Team und **meine Kinder lieben euch!**
- Dass wir euch richtig klasse finden, und man merkt wie viel Mühe und Arbeit ihr euch macht. **Es wirkt alles sehr professionell**

- Mir macht es bei euch richtig viel Spaß
- Ihr seit ein **tolles Team**, welches alles toll organisiert und auch mal ein offenes Ohr für „alles" hat.

- Ein großes Kompliment an Susanne. Ihre Ruhe überträgt sich immer auf die gesamte Situation, die die Vorbereitungen sehr angenehm machen.
- **Die Informationen sind immer klar, übersichtlich; kommen zum richtigen Zeitpunkt, führen einen sicher durch die vielen Termine**
- Die Mottos, die Musik, die Kostüme… alles ist **liebevoll durchdacht** ➔ Es macht Spaß bei euch.

- Liebe Susanne, liebe Daniela, bei euch anzurufen ist einfach angenehm und **eure gute Laune ist ansteckend**, ihr habt immer ein offenes Ohr und seid gesprächsbereit auch wenn es hektisch zugeht. **Ihr seid wahre Organisationsgenies** – macht weiter so.

- Tanzvorführungen sind sehr professionell und immer wieder **ein Genuss**.
- Das Studio wird sehr **gut geführt**. Es ist immer **sauber und ordentlich**. **Sehr zuverlässig** in Bezug auf Rückruf (Telefon). Mir gefällt gut, dass Dinge immer wieder gefunden wurden, welche wir verloren hatten. Finde gut, dass ihr Tanzkleider verschenkt, wen sie keiner mehr abholt.
- Bleibt wie ihr seid!
- Ich bin jetzt schon fast 9 Jahre bei euch und werde auch weitermachen, weil es bei euch einfach Spaß macht.
- Ich finde den springenden Punkt echt super und hoffe, dass er weiterhin so erhalten bleibt …

  na, das hoffen wir doch auch! S.

  … und auch lustige und aufregende Tanzshows die Jahre schmücken. Mir macht es sehr viel Spaß bei euch zu tanzen! :-)

- Macht weiter so wie ihr es z.Zt. macht, denn das ist große Klasse!

- **Ob Jazz oder Ballett,**
  bei euch ist's immer nett.
  Bin ich im Studio,
  dann tanz ich immer froh.

- Ich bin gerne ein Springender Pünktler!

- Frage einer Jugendlichen: Warum tanzt bei Auftritten in der Jahnhalle nicht jede Gruppe einen anderen Tanz? Dadurch könnten mehr Gruppen in der Vormittags- sowie Nachmittagsvorstellung tanzen und es würde nicht das Problem auftreten, dass Geschwister in zwei verschiedenen Vorstellungen tanzen.

  Das kannst du dir ganz einfach ausrechnen, warum das nicht geht:
  Über 40 Gruppen á 5 Minuten Tanz- und Applauszeit plus Pause plus …
  Da würde eine Vorstellung ganz schön lange werden.

  Dass du gerne 2x tanzen möchtest, kann ich natürlich sehr gut verstehen. S.

- **Mir macht es großen Spaß hier zu tanzen und bin stolz hier zu sein.**
- Mir gefällt's im Springenden Punkt, sonst wäre ich als GrüMi schon lange nicht mehr dabei.
- Ich bin sehr gerne beim Springenden Punkt, weil **die Lehrkräfte, die ich kenne, sympathisch sind, der Unterricht auf die Gruppe abgestimmt ist/wird.** Und: Es gibt Möglichkeiten zum Nachholen.

- Ich fühle mich sehr wohl in unserer Gruppe, wir haben viel Spaß miteinander und gehen meistens hinterher noch was essen.
- Es macht mir total viel Spaß und Christine macht den besten Ballettunterricht, den es gibt. Das JE bei Daniela ist auch total toll. **Ich werde auf jeden Fall noch lange hier bleiben!** :-)

- Mir macht es sehr viel Spaß bei euch im Springenden Punkt zu tanzen, weil die **Lehrerinnen alle soo lieb sind und die Atmosphäre so familiär ist und einfach stimmt**. Ich freue mich jedes Mal auf die nächsten lehrreichen und lustigen Tanzstunden bei euch.

- Bei euch fühl ich mich echt wohl! Ich könnte mir nicht vorstellen in einem anderen Studio zu tanzen!
- **DANKE, dass es euch gibt, denn ohne den SP hätte ich nie so gut tanzen gelernt, oder hätte die Lust verloren!! Ihr nehmt jeden nett und freundlich auf – sehr lieb – und zum Training ins Studio zu kommen, entspannt mich mittlerweile total; freue mich immer mehr drauf!!!**

- Das JE und die Studiogruppe sind super! Die Trainer/Tanzlehrerinnen sind genauso gut! Genauso wie die Räumlichkeiten.
- Ich finde euch voll super und ich bin froh, bei euch zu tanzen und nicht irgendwo anders!

- Die Fassade vom Studio passt einfach PERFEKT! Das Tanzen im SP ist mir unglaublich wichtig. Ich hoffe, daß ich noch lange bei euch bin! :-)

- **Einfach eine einzigartige Atmosphäre, Stimmung, Beziehung … im Studio –**
  jetzt wäre nur noch die aktuelle Rechtschreibung toll! :-)

Ach ja, da war ich lange ganz uneinsichtig, nicht wahr!?
Ich lasse mir doch nur sehr ungern meine geliebten "ß" nehmen!
Aber ich weiß, dann wäre es im Punkt noch einzigartiger
Deswegen: Ich werde das Projekt "Rechtschreibung NEU" angehen, versprochen. S.

- Ich bin froh, den Schritt ins Studio gemacht zu haben und das Team ist Klasse!!!
  Und ich bin auch ganz toll in eure kleine Familie aufgenommen worden.
- Da ich ein GrüMi bin habe ich so ziemlich jede Veränderung im Studio mitbekommen, und wie ich finde war jede positiv – also – weiter so!

Vielen Dank!
Solch' ein Kompliment von einem GrüMi (Gründungsmitglied) ist enorm hoch einzuschätzen,
denn eine Liebe, die schon fast 19 Jahre dauert, ist etwas ganz Besonderes.
Auf die nächsten 19 Jahre! S.

- Super, dass es euch gibt!
  Danke für alles!

Bisher gab es 9 Studiovorführungen, an denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene teilnahmen. Welche war die beste Aufführung?

1.	1989	**Eine Weltreise**	Ochsen Kuppenheim
2.	1990	**Extrablatt**	Badnerhalle Rastatt
3.	1992	**Zirkus-Luft!**	LWG-Aula Rastatt
4.	1993	**Märchen & Musical**	Wolf-Eberstein-Halle Muggensturm
5.	1996	**Getanzte Bilder**	Wolf-Eberstein-Halle Muggensturm
6.	1998	**BesTANZaufnahme I**	Ochsen Kuppenheim
7.	2001	**Ohrwürmer & Augenschmaus**	Jahnhalle Gaggenau
8.	2003	**15 Jahre Tanzspaß!**	Jahnhalle Gaggenau
	2005	**Frühling wird's –wir tanzen den Winter aus**	großer Saal des Tanzstudios
9.	2006	**Der Punkt wird volljährig!**	Jahnhalle Gaggenau

Bei der Frage nach der Lieblingsvorführung sind die früheren Aufführungen natürlich chancenlos, da viele Pünktler erst seit einigen Jahren im Studio sind und die früheren Shows gar nicht kennen. Trotzdem reicht das Gedächtnis bis 2001 zurück. Respekt! S.

2001
weil ich dort auf der Galerie saß und **den größeren Tänzerinnen beim tanzen zugeschaut habe.**
Ich fand das total toll zu sehen, **was die alles können und getanzt haben ...**

*Das ist auch der Grund, warum wir immer versuchen, kleine **und** große Tänzerinnen in einer Vorführung auftreten zu lassen. So können nicht nur die Eltern sehen, wohin der Tanzunterricht bei uns führt, auch für die Kinder ist es sehr motivierend, die Fortgeschrittenen zu sehen. S.*

2001 + 2006
weil ich 2001 **meine Bühnenpremiere** in der Jahnhalle hatte – und ich war total stolz!!! …in dieser Aufführung sah ich zum 1. Mal "Thriller" und war begeistert.
Die letzte Vorführung 2006 war meine 1."richtige" für das Junge Ensemble …! :-)

2003
weil die Omis und Antons einfach super waren und ich zu der Zeit noch im JE und in der Studiogruppe war.

2003 + 2006
weil unsere Kinder mitgetanzt haben:
- Im Tanzstudio (Frühlingsvorführungen 2005) war es sehr eng ➔ Jahnhalle war bequemer
- die Shows waren perfekt (!) organisiert
- **Alle Teilnehmenden waren gut vorbereitet**
- **Niemand wurde vorgeführt.**
- Für uns Zuschauer war es ein großes Vergnügen und Genuss zuzuschauen.

2003
weil die einstudierten **Tänze genial** waren

2003
weil es die erste Tanzshow war, die wir miterlebt haben und **die Tanz-Begeisterung auch auf die jüngeren Geschwister übersprang**.

2003
weil sehr abwechslungsreich, gutes Thema, alles stimmig.

2003
weil ein breites Spektrum mit großem Können und tollen Kostümen gezeigt wurde.

2003 + 2006
weil wir mit unserer Gruppe aufgetreten sind! **Von der Organisation perfekt.**
Alle Tanzshows, die ich gesehen habe, waren super.

2003 + 2005 + 2006:
Jede Aufführung ist für sich immer gelungen gewesen. 2006 hat mir besonders gut gefallen, mir ist aufgefallen, dass die meisten Tänze perfekt ausgeführt waren. **Eine Aufführung ohne jegliche Fehler.**

2005
weil mir bei dieser Aufführung mein eigener Tanz (der Tanz meiner Gruppe) am besten gefallen hat und **weil mir der relativ kleine Kreis, in dem die Aufführung stattgefunden hat, gefiel.**

2005 + 2006
weil diese Tanzshow einfach super war: **Gigantische durchdachte Organisation**, unheimlich abwechslungsreich, von Klein bis Groß auf den Beinen, super Choreographie,…

2005 + 2006
weil gemischte Aufführung (Kinder - Erwachsene). So wurde es nie langweilig.
Die Aufführung 2006 in der Jahnhalle war auch toll, aber der 2.Teil (nach Pause) sehr langatmig für mich als Zuschauer.

2006
weil **alle Tanzrichtungen vertreten** waren, jeden Tanz für sich eine tolle Darbietung war und **Gänsehaut hervorgerufen hat.**

2006
die Vielfalt, die Perfektion (und das in Kuppenheim!) das Zusammenspiel und das Engagement der Verantwortlichen – ihr lieben Tanzlehrer – faszinierte uns!
Ja, und das in Kuppenheim! Vollkommen unerwartet, nicht!? Ein tolles Lob. Danke! S.

2006
weil es die erste große Aufführung war, wo unser Kind dabei war und auf einer großen Bühne tanzen durfte. **Ich selbst war bei dieser Aufführung bei der Kinderbetreuung dabei und konnte die Atmosphäre (Aufregung, Freude, Lampenfieber) miterleben.**
Danke, dass Sie das erwähnen. Es ist nicht leicht, Eltern zu finden, die bereit sind, backstage bei der Kinderbetreuung zu helfen – dabei ist es wirklich auch hinter der Bühne ein echtes Erlebnis! S.

2006
weil es die einzige Show war, die ich miterleben **durfte**.

2006
hatte eine zeitliche Bedeutung, war perfekt organisiert, Kostüme und Tanz stimmte (es war von jeder Richtung etwas dabei).

2006
weil man bei den Vorführungen sieht, wie **viel Mühe und Arbeit** dahinter steckt und die Vorführungen **sehr professionell** sind.

2006
weil wir leider nur diese Vorführung kennen.
Es wird wieder welche geben, ich verspreche es – 2008 wird das Tanzstudio 20 Jahre alt! S.

Das Programm war sehr abwechslungsreich; perfekt vorbereitet und **der Ablauf (einschließlich Generalproben) ohne besondere Zwischenfälle**; super vorbereitet und organisiert! **Großes Lob!!** Tolle Bühnenshow, schöne Kostüme, weit gefächerte Musik & Tanzstile!

2006
wir kennen nur diese Aufführung.
Anmerkung: Meine Tochter tanzte in der Vormittagsvorstellung. Ich war sehr begeistert von der Aufführung, fand die Dauer von 3 Stunden zu lang. Daher würde ich anregen, sie kürzer zu gestalten. Die Unruhe nach 2 Stunden war im Zuschauerraum (kleine Kinder, ältere Leute) sehr zu merken.

2006
weil es "meine" 2. Show war und ich entspannter damit umgehen konnte! :-) ➔ **Wenn die Aufregung vor dem "Unbekannten" weg ist, erkennt man auch die vielen Details, die "das Ganze" ausmachen!**
Das ist Klasse, dass du das schreibst, denn genau das ist unsere Intention. S.

2006
weil ich nicht nur einmal auf der Bühne stehen durfte, denn das macht am meisten Spaß. Außerdem waren viele schöne Tänze dabei.

2006
weil die Studiogruppe und das Junge Ensemble sich mal wieder selbst übertroffen haben
Da werden die beiden Auftrittsgruppen sich freuen, wenn sie das lesen. S.

2006
weil viel **Abwechslung** vorhanden war und natürlich, weil ich mitmachen durfte – sowohl auf als auch hinter der Bühne.

Habe hier keine Favoriten,
es ist nur auffallend, dass immer mehr Kinder eigentlich nicht "vorführungsreif" sind, weil sie die Abfolge der Übungen nicht kennen. Hier dürften die Tanzlehrerinnen ruhig mehr "Druck" auf die Tänzerinnen ausüben. Nicht das perfekte Styling, sondern die Kenntnis der Bewegungen entscheidet über die Qualität der Darstellung.
PS: Diese Kritik geht ausdrücklich nicht an die Lehrerinnen, sondern an die Eleven, die nicht so lernfreudig sind, wie sie sollten…

Obwohl wir sehr perfektionistisch sind – ich gestehe es – sehen wir Grenzen. Wann ist ein Kind "vorführungsreif"? ➔

Dürfen dann nur diejenigen auftreten, die bereits fortgeschrittene Kenntnisse haben?
Ich finde, dass das Publikum sehen darf, dass nicht alle Kinder gleich gut tanzen.

Sollen wir einem Kind sagen, es darf nicht mittanzen, weil es nicht gut genug ist?

*Wer in den Stundenplan schaut, kann sehen, dass die Kinderklassen **nach Alter** eingeteilt sind;*
*erst bei den Gruppen mit Jugendlichen und Erwachsenen unterteilen wir **nach Niveau**,*
von Anfängern bis hin zu den Fortgeschrittenen – und das hat seinen Grund!

Wir fördern gerne und mit großem Engagement
die besonders Tanzbegabten (u.a. im Jungen Ensemble und in der Studiogruppe),
aber wir grenzen niemanden aus, der das Tanzen liebt,
aber trotzdem nicht perfekt ist.

Ich vergleiche das manchmal damit, dass viele Leute gerne schwimmen gehen;
sie versuchen keine Wettkampfleistungen zu erbringen.
Sie schwimmen einfach, weil's ihnen gut tut und Spaß macht.
Und das dürfen Tanzbegeisterte bei uns auch. S.

Alle!
Es waren alle gut. Jede Aufführung hatte Höhepunkte. Die Organisation ist „spitze", macht weiter so, aber es ist sehr viel Arbeit. Ein DANKE dafür!

Danke für's DANKE-Sagen. S.

Wir wollten wissen, ob sich die tanzenden und zuschauenden Beteiligten auf die Tanzshows freuen – oder nicht, und welches die Gründe dafür sind.

Ich freue mich auf Studiovorführungen/Tanzshows und ...

☐ tanze mit, weil ... (39 Personen)

- es mir Spaß macht nach langem Proben auf der Bühne zu stehen und die Zuschauer mit dem Tanz meiner Gruppe "hoffentlich" zu begeistern.
- ich **stolz** darauf bin ... meinen Eltern zu zeigen, was wir wöchentlich einstudieren und proben
- nach dem Auftritt die Aufregung und das Lampenfieber **dem guten Gefühl dabei gewesen zu sein** Platz macht!
- es Spaß macht zuvor wochenlang für den Auftritt zu trainieren und dann **zu zeigen was man kann**.
- es sehr, sehr viel Spaß macht ... auch vor einem echten Publikum zu tanzen.
  Da kann man endlich zeigen was in einem steckt.
- es immer wieder toll ist, einfach ein **Klasse Erlebnis**
- ich tanze gern und **liebe die Hektik hinter der Bühne, wenn es dann Ernst wird :-)**

- tanzen sowieso etwas ganz wunderbares ist.
- **es ein sensationell gutes Gefühl ist in der Gruppe endlich als Einheit eine tolle Choreographie zu zeigen.**
- ich Auftritte liebe und gerne das Erlebnis unserer Arbeit zeigen möchte – Bühne + Anstrengung + Hektik + Schminke + Freunde …
- meine Familie immer gerne zuschaut und für mich klatscht.
- es einfach ein tolles und einmaliges Erlebnis ist und trotz allem Stress immer Spaß macht.
- die **Vorführungen eine Herausforderung sind** und Proben Spaß machen.

☐ mein Kind tanzt mit, weil ... (36 Personen)

- es meinem Kind großen **Spaß macht**.
- es uns immer wieder fasziniert und weil es **ein Augenschmaus ist.**
- es wichtig ist, **dass Kinder auch zeigen dürfen, was sie schon so alles können**. Das macht doch auf so einer Bühne super Spaß!!
- **kleinere überschaubare Herausforderungen, die Freude und Motivation zum Weitermachen erhöhen und weil ich glaube, dass es das Selbstbewusstsein stärkt.**
- die Kinder zeigen können, was sie gelernt haben und von ihren Eltern Applaus bekommen – **sie lieben es!**
- sie stolz auf darauf ist, zu zeigen was sie gelernt hat
- **beide Kinder ohne Musik nicht glücklich sind. Genauso wie ich. Ich freue mich über ihre Fortschritte.**

☐ schaue zu, weil ... (26 Personen)

- es einfach Spaß macht und **meine Tochter motiviert weiterzumachen**!
- mein Kind soll spüren, dass ich interessiert bin und hinter dem stehe, was es tut!
- ich es total **faszinierend** finde ➔ **Ausdruck, Sportlichkeit, Präzision und auch Eleganz.**
- mir die schwungvollen Tänze mit den tollen Kostümen große Freude bereiten.
- ihr immer auf **so tolle Ideen** kommt mit den Kostümen usw.
- für uns Eltern ist es ein vergnüglicher, **kurzweiliger Vor-/Nachmittag**.
- ich interessiere mich generell für Tanz, erst recht für das , was meine Tochter macht.
- Tanzen sehen mich fasziniert!
- **mich interessiert, was die anderen Gruppen im Studio machen.**
- ich Interesse an den Aktivitäten meiner Kinder haben.
- ich gerne viele verschiedenartige Choreographien sehe

☐ Ich bin nicht an Tanzshows interessiert, weil ... (0 Personen)

- gibt es bei uns nicht!!!
- …gibt es so was auch?

Eltern, deren Kind das erste Mal bei einer Tanzshow mitmacht, sind überrascht über die umfangreichen Vorbereitungen. Uns ist eine möglichst perfekte Organisation wichtig, damit alle Beteiligten gut vorbereitet sind und ihren Auftritt auch richtig genießen können.

Liebe Eltern,
wären Sie bereit, sich persönlich zu engagieren?

☐ ja, z.Bsp. ... (39 Personen)

☐ **AnsprechpartnerIn für Kostümfragen** für die anderen Eltern	**7**
☐ **Probeschminken/Probefrisur**	**14**
☐ Unterstützung bei der Kostümsuche bzw. **Hilfe bei der Kostümbestellung**	**17**
☐ eine **Kleinigkeit nähen** oder **ein Accessoire basteln** für/mit der Gruppe	**22**
☐ **Kostümgeld einsammeln** in der eigenen Gruppe	**18**
☐ **Kinderbetreuung/Backstage** für die jüngeren Kinder während der Vorstellung	**16**
☐ **Kinderbetreuung** für die jüngeren Kinder **auf der Galerie** im 2.Teil der Vorstellung	**14**
☐ oder:	**9**

- Ich war bisher immer auch hinter der Bühne aktiv und finde das gehört dazu
- mal sehen, was gebraucht wird und wie ich helfen kann

Erwähnenswert ist, dass obige Zusagen von recht wenigen Personen kommen:
Wenn also jemand zur Unterstützung bereit wäre,
dann hat die/derjenige auch gleich mehrere Punkte angekreuzt.

Wir haben auch bei den Tanzshows 2006 viele Eltern angesprochen, erhielten aber nur wenig Zusagen.

Daher unsere Bitte an alle, die sich engagieren wollen:
Bitte melden Sie sich vor den nächsten Tanzshows bei uns.
Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! *S.*

☐ nein, weil ... (9 Personen)

- ich mich bereits ehrenamtlich engagiere und ich außerdem als Grundschullehrerin schon genug mit "anderer Leute Kinder" beschäftigt bin.
- ich keine Zeit habe.
- ich Kinder habe, allein erziehend und berufstätig bin und mir alles über den Kopf wächst, sorry! Ansonsten würde es mir Spaß machen zu helfen.
- ich mich unter den Punkten nicht entscheiden konnte; bin aber flexibel und kurz entschlossen.
- Vielleicht? Ich habe schon zweimal bei der Betreuung geholfen und finde, dass auch mal die anderen Mamas helfen können. Aber wenn's keiner machen würde, würde ich auch helfen.
- ich privat schon sehr engagiert bin und daher diesen Tätigkeiten nicht nachkommen kann.
- ich zeitlich leider nicht flexibel bin.

Die Meinungen zum Informationsfluss vor den Vorführungen
in Bezug auf Kostümbesprechungen.

☐ gut, weil … (65 Personen)

- **gute Organisation, viel Mühe, Arbeit und gute Infos von euch** – auch rechtzeitig. Lob!

Danke! S.

- auf Wünsche/Ideen wurde immer Rücksicht genommen!
- **komplette Info**; keine Nachfragen nötig.
- man ein **Mitspracherecht** hat, in Bezug auf Aussehen + Kosten.
- wir Eltern können uns ja auch **untereinander austauschen**.
- alles auf dem Infoblatt stand.
- wir uns mit der Lehrkraft gut besprochen haben und jeder etwas dazu beitragen konnte.
- **ich wusste über alles Bescheid**.
- man sich rechtzeitig und daher **stresslos** vorbereiten kann
- die Tanzlehrerinnen am Ende einer Unterrichtsstunde eine Kostümbesprechung für alle einberufen und **man trotzdem jederzeit nachfragen kann**.
- kurz und knapp, man weiß gleich, was zu tun ist, alles auf den Punkt gebracht.
- doch noch manchmal Fragen offen sind.

- **oft zu viele Personen/Mütter mitreden und die Abwicklung unnötig verkomplizieren**.
- einmal festgelegt, sollte es dabei bleiben, **ständige Änderungen, weil jemand wieder eine andere Idee hat,** nerven irgendwann, man verliert dann auch die Lust, aktiv zu sein.
- oft zu viel diskutiert wird und man doch wieder vom Thema abkommt.
- Ideen mit eingebracht werden konnten.
  Teils schwierig, weil eine definitive Entscheidung nur schleppend getroffen werden konnte.

Das ist auch für uns ein Problem, da es u.a. sehr zeitintensiv ist.
Ideal wäre eine Besprechung, bei der alle Eltern anwesend sind.

In den Erwachsenengruppen handhabe ich es so, dass diejenigen, die bei einer angekündigten Besprechung fehlen (unabhängig vom Grund), sich der Gruppenentscheidung beugen.

Obwohl ich diese Regelung sehr gut finde, führt sie bei Elternbesprechungen zuweilen zu Konflikten: Auch diejenigen, die mehrmals nicht da sind, beanspruchen das Mitspracherecht. S.

- die Besprechungen und Infos sind **sehr ausführlich und übersichtlich**. Völlig ausreichend.
- die Kostüme möglichst **günstig** und gemeinsam bestellt wurden
- das Kostüm ist wichtig für den Auftritt, muss zum Tanz passen und zu den Tänzerinnen.
  Das erfordert manchmal viele Besprechungen, braucht viel Zeit und am Schluss ist es meistens etwas, mit dem alle zufrieden sind und darin auftreten können.
- wir uns unsere Kostüme selbst aussuchen können;
  allerdings ist es nicht leicht etwas passendes zu finden.
- wurde **zügig und zufrieden stellend** geklärt.
- **man sich die Infos immer wieder durchlesen kann und somit nichts vergisst!**
- ich **mitentscheiden** möchte, wie wir auf der Bühne stehen!
- ja alles organisiert sein MUSS, damit bei der Vorführung alles klappt.

- damit alle Kinder die gleichen Kostüme haben, ist es sehr wichtig Kostümbesprechungen zu machen. **Gut finde ich, wenn ein Elternteil die Kostüme näht oder die Organisation in die Hände nimmt für die jeweilige Gruppe.**

Das fänden wir auch klasse, denn die Eltern können sich auch austauschen, wenn die Lehrkraft bereits wieder im Saal ist; so geht keine Unterrichtszeit verloren, die ja gerade vor Vorführungen sehr kostbar ist. S.

- es einen besseren Eindruck macht, wenn **alle einheitlich** aussehen.
- die Rundbriefe eigentlich immer alle wichtigen Infos enthalten.
- **alle in die Entscheidungen einbezogen werden.**
- gemeinsam bessere Ideen entwickelt werden
- **es nie zu viele genaue Infos geben kann!**
  Außerdem sind für viele diese Blätter oft noch nicht genug ..
- vgl. Termine vergessen, Fehlen ...
- so (fast) keine Fragen unbeantwortet bleiben und jede genug Zeit hat, sich alle Dinge zu besorgen.
- alles ja toll aussehen soll und **man nur so zum gewünschten Ergebnis kommt.**
- dann wirklich nichts mehr schief gehen kann

☐ zu viele unnötige Infos, weil ... (3 Personen)

- nachdem man durch den Info-Dschungel durch war …
  einfach zu viele Infos/Termine auf einem Brief!

Wir verteilen lieber weniger Rundschreiben, die prall gefüllt mit Infos sind, weil sich sonst zuhause bei allen Aktiven noch mehr Zettel stapeln würden.

Um sicherzustellen, dass wirklich alle Tänzerinnen alle Rundschreiben erhalten, werden die Blätter mit dem jeweiligen Namen beschriftet, und wir machen uns die Mühe, liegen gebliebene Info-Blätter per Post zuzusenden.

Trotz der ausführlichen Informationen bleiben immer noch Fragen offen, was die Nachfragen von Eltern zeigen, die zusätzliche Details telefonisch oder im persönlichen Gespräch klären wollen.

Es ist organisatorisch ein riesengroßer Unterschied, ob in einer Vorführung hauptsächlich Erwachsene tanzen, mit denen man alles direkt im Unterricht abschließend klären kann – oder ob viele Kinder mitwirken, denen man idealerweise wirklich alles schriftlich mitgeben sollte, um sicher zu sein, dass die Information die Eltern korrekt erreicht.

Meine Tänzerinnen sagen immer, dass die Organisation einer Studiovorführung vom Aufwand her direkt nach der Organisation der Olympiade steht – ist was dran: Wir sind bereit! S.

☐ zu wenig Infos, weil ... (3 Personen)

- ich nicht immer persönlich vor Ort bin
- ich nicht immer Fahrdienst habe.
- keine so gute Absprache, als es um die Entscheidung ging
- **Hätte gerne mehr und ausführlichere Schriften/Infos.**

So unterschiedlich die Wünsche sind, werden wir weiterhin versuchen, möglichst vielen gerecht zu werden. S.

Die Meinungen zum Informationsfluss vor den Vorführungen
in Bezug auf Proben (Stellprobe, Durchlaufproben, Generalprobe).

☐ gut, weil ... (68 Personen)

- es für uns das 1. Mal war, man Sicherheit bekam und bei der Aufführung locker mittanzen konnte
- **deshalb wurde die Show so perfekt!!**
- sehr gründlich vorbereitet und geplant wird
- **einfach gut durchorganisiert**
- unser Kind sicherer wird
- die Kinder **den Ablauf dadurch sehr gut kannten**

- **sich die Proben in Grenzen halten**
- die Info vorher auch stimmte
  und die Kinder Freunde hatten und keine Angst oder Lampenfieber
- **die Proben zeitlich gut geplant sind**
- so die Kinder die Bühne kennen lernen; wissen, welche Gruppe vor/nach ihnen tanzt

- **das einfach auch dazugehört**
- die Kinder/Tanzenden sollen gut vorbereitet auf die Bühne
  ➔ **das erreicht man durch Proben – Proben – Proben**
- da die Mütter die Termine der Kinder koordinieren, **empfinde ich die Informationen nicht als "Flut" sondern als beruhigend, fühle mich gut "geführt".**
- natürlich alles durchorganisiert werden muss, auch wenn die vielen Extratermine manchmal nerven.
  Spätestens bei der Generalprobe versteht man, warum der Aufwand nötig ist.

- man genau wusste, was wann wo stattfindet!
- die **Zettel informativ und durchdacht** sind. Alle Infos kann man darauf ablesen
- ich alles wusste
- die Termine **rechtzeitig** bekannt gegeben wurden, so dass man sich darauf einstellen konnte.
- man **alles durchdacht** hat

- sehr gut organisiert ist und **alles so reibungslos klappt auch im Hinblick auf den Zeitplan**
- doch alles perfekt sein soll für den großen Tag!
- früh damit begonnen wird den Tanz einzustudieren.
  Bis zum Auftritt kann man den Tanz im Schlaf.
- man schon genug aufgeregt ist und froh ist, wenn man alles oft genug durchgeht.
- **je öfter man übt, desto schöner und besser und reibungsloser wird's bei der Vorführung**

☐ zu viele unnötige Infos, weil ... (2 Personen)

- Ich finde die Zettel unübersichtlich, **steht viel zu viel drauf**.
  Sollte für die jeweilige Gruppe leichter erkennbar sein, wo wir uns treffen und wann.
  Man muss erst mal die Zettel studieren, um den Durchblick zu kriegen.

Man muss die Zettel aufmerksam lesen, das ist richtig – für Mitwirkende unvermeidbar.
Trotzdem bin ich ganz sicher, dass das Lesen weniger Zeit beansprucht als das Schreiben. S.

☐ zu wenig Infos, weil … (niemand!)

Meine Verbesserungsvorschläge:

- **Kinder nicht zu früh zur Kinderbetreuung**/Backstage – war sehr lang (für Kinder und für uns).

Das überlegen wir für's nächste Mal. S.

- Den kleinen Kindern war es zum Teil zu lang auf der Galerie (weinten und wollten zu ihren Eltern) könnte man nicht eine Pause machen und **die Kinder auf dem Schoss sitzen lassen?**

Geht leider aus verschiedenen Gründen nicht:
Nicht alle Kinder haben Familienangehörige im Publikum.
Wie fühlen sich Kinder, die nicht zu ihren Eltern können in der Pause?
Bis zu welcher Altersgrenze dürfen/müssen die Kinder zu den Eltern?

Die Kinder werden am Bühneneingang in unsere Verantwortung übergeben
und ich möchte sicher sein, dass alle kleinen TänzerInnen zu ihren Eltern finden.
Wir sprechen hier von 500 Zuschauern und sehr, sehr vielen Kindern.
Den Überblick zu halten ist sehr schwierig. S.

- **Kostüme schriftliche Mitteilungen**

Das gibt es bereits seit einigen Vorführungen, zugegebenermaßen eine Wahnsinnsarbeit!
Wir geben bei den Kindern auch schriftliche Infos zu Schmink- und Frisurvorbereitungen heraus. S.

- Übersichtlicher wäre **ein Terminplan für jede Gruppe**

Eine gute Idee, aber ich bin ehrlich: Bei über 40 Gruppen ist das nicht zu leisten;
da stoßen wir an unsere Grenzen. S.

- **Keine! Sehr gut organisiert!**
- **Besser geht's nicht! ;-)**

- Getränke

Wir haben bei den Vorführungen immer Mineralwasser backstage
zur kostenfreien Bedienung für alle Mitwirkenden. S.

- Besprechung in den Gruppen (noch) zügiger durchziehen
- **Da gibt's nicht mehr viel zu verbessern!**

Vielen Dank! S.

Bei den letzten Tanzshows konnten leider nicht alle Menschen, die gerne im Publikum dabei gewesen wären, ein Ticket erhalten. Die zur Verfügung stehenden Plätze waren sogar zu knapp, um für alle interessierten Angehörigen der TänzerInnen die Kartenwünsche zu erfüllen; außenstehende Tanzinteressierte hatten gar keine Möglichkeit dabei zu sein, da alle Karten innerhalb kürzester Zeit vergriffen waren. Ein Grund dafür ist, dass es uns wichtig ist, die Kinder im 2. Teil der Aufführung vom Saal aus zusehen zu lassen und dafür die Galerie mit mehr als 100 Stühlen zu reservieren.

Ich frage Verwandte und Freunde, ob sie mit zur Tanzshow gehen wollen.

☐ Ja, weil ...(60 Personen)

- sie interessiert sind, **was mein Kind (zukünftig) im Studio macht**.
- um in den **Genuss** zu kommen
- es meiner Tochter wichtig ist, dass z.B. Oma/Opa zuschauen
- weil sie fragen, was mein Kind für Fortschritte macht und ob man diese mal sehen kann
- die Aufführung Spaß macht, begeistert und alles vergessen lässt.

- **da unsere Tochter sehr stolz auf die Aufführung war und die wichtigsten Menschen dabei haben wollte.**
- großes Interesse besteht und **die Tanzshows immer ein Augenschmaus (sehenswürdig) sind**
- Pateneltern und Großeltern sehen "ihren" Kindern gerne zu
- die Shows sind so gut gemacht, dass es **auch für die "Unbeteiligten" ein großes Vergnügen** ist.
- ich damals, als ich die erste Aufführung sah, sehr begeistert war und dieses Feeling an meine Freunde weitergeben möchte.
- ich finde, dass die engsten Familienmitglieder (2-3 Karten) pro Familie reichen und somit andere Familien auch die Möglichkeit zum Zusehen bekommen.

- **es sich lohnt hinzugehen.**
- ich hoffe, dass meine Angehörigen sehen wollen, was ich mache
- **ich gerne zeigen möchte, was ich kann** und sie auch alle sehr gerne zuschauen. **Sie fragen sogar, wann die nächste Aufführung ist, bei der man zuschauen kann**
- ich stolz bin, dass ich dabei bin und auch die anderen Tänze toll anzusehen sind
- **ich gerne möchte, dass meine Familie und Freunde auch mal sehen, was das Studio (und ich) zu bieten hat (habe).** Außerdem auch mal was Anderes Sonntags!

- ich mich immer freue, wenn Freunde/Verwandte … meine Freude teilen
- **sie sich oftmals fragen, warum wir so oft proben** und weil sie uns gerne tanzen sehen
- es diese persönlich interessiert
- ich die Tanzshows selbst gerne sehe (allerdings hinterher im Fernseher …)
- **ich stolz bin auf meine Leistungen** und sie gerne präsentieren möchte
- sie mich gerne tanzen sehen und **auch die anderen Gruppen mittlerweile mitaufwachsen sehen** – es gibt immer wieder **Wiedererkennungseffekte** (auch mit Bekannten, Schülern…)
- viel geboten wird

☐ Nein, weil ...(20 Personen)

- es uns nicht so wichtig ist, ob jemand außerhalb unserer Familie dabei ist
- ich weiß, dass die Plätze sonst nicht für Eltern und Geschwister ausreichen, ich würde aber gerne die Großeltern mitgehen lassen, denn die Kinder sollen auch erfahren, dass andere an dem was sie tun, interessiert sind.
- es sonst zu wenig Karten für andere Eltern gibt

Wir wollen auch zukünftig im kleineren Rahmen Tanznachmittage/-abende im großen Saal des Tanzstudios veranstalten. Nachdem bei den Frühlingsvorführungen im März 2005 aber sooo viele Gäste kamen, dass es sehr, sehr eng wurde, überlegen wir, wie wir in Zukunft diesen "Kleinen privaten Tanzgenuss" organisieren können. Eine Möglichkeit wäre, die Zuschaueranzahl pro TänzerIn zu beschränken oder ...

Meinungen & Ideen dazu:

- Nicht das ganze Spektrum zeigen, sondern eher **Auswahl aus ähnlichen Altersgruppen**!
- Altersspezifische Veranstaltung
- **Nur die Kinder, die noch nicht an den großen Shows mitmachen können** (geht ja erst ab 6) aufführen lassen, damit diese auch mal "Bühnenluft" schnuppern können.

Da werden die älteren TänzerInnen aber sehr enttäuscht sein –
und ich denke, dass es für das Publikum auch interessant ist, zu sehen,
was aus den tänzerischen Anfängen einmal werden kann.
Daher unsere angestrebte Alters- und Niveau-Mischung. S.

- Eine Idee wäre die Aufteilung wie in der Jahnhalle auf Vor- und Nachmittag oder Samstag/Sonntag!
- macht doch einfach weniger Gruppen, weniger Eltern bzw. Zuschauer. Das entzerrt das Ganze.
  Und das muss auch nicht so professionell aufgezogen werden.
  Und vor allem: Trennt die Zwerge von den Größeren.
  Dauernd fotografierende Väter nerven.
- Auf 2 Tage verteilen ...
- Mehr Vorstellungen, d.h. pro Vorstellung weniger Gruppen

Wir hatten bei den Frühlingsvorführungen bereits 6 Vorstellungen,
die trotzdem hoffnungslos überfüllt waren – was uns natürlich auch stolz und glücklich macht!!
Wir planen aber für das nächste Mal im Studio ***noch mehr Aufführungen,***
um die Zuschaueranzahl überschaubar zu halten. S.

- Ich finde die Möglichkeit ok, würde es aber begrüßen, wenn in langen Abständen wieder ein größeres "Tanzvergnügen" wie 2006 durchgeführt würde.

Sie können sich in jedem Fall wieder auf eine große Tanzshow freuen. S.

- Eigentlich sollte jeder kommen und zuschauen können, der Interesse hat, aber…
- Zuschauerbegrenzung ist wahrscheinlich die vernünftigste Lösung
- Wenn es regelmäßig auch die großen Aufführungen gibt, wäre es auch nur mit den Eltern recht, z.B. ein Jahr groß, ein Jahr klein

- Gute Idee: Zuschaueranzahl pro TänzerIn beschränken auf 3-4 bzw. nur engste Familienangehörige: Vater/Mutter/Geschwister
- Zuschaueranzahl pro TänzerIn finde ich gut, wer Kontingent nicht ausschöpft könnte es anderen zur Verfügung stellen.
- **Das finde ich gut, denn untereinander könnte man sich absprechen**
  Du nur eine Person, ich dann dafür 3 Personen, weil pro Kind 2 Personen zugelassen sind
- Schwierig!!!
  Vielleicht mind. 2x im Jahr einen "kleinen Tanzgenuss" und entsprechend Zuschauer aufteilen.
- Die **Beschränkung der Zuschauerzahl pro Tänzer** wäre m.E. eine gute Lösung; schließlich können Großeltern, Tanten, Freunde usw. durch die DVD's auch in den Genuss der Vorführung kommen.
- Auf jeden Fall sollte die Anzahl der Zuschauer begrenzt sein! **Möglichkeit: Anmeldeformular!**
- **Für jeden Tänzer eine Karte** für die direkten Familienangehörigen auszugeben. Omas, Opas, Freunde u.a. können dann bei den großen Shows in der Jahnhalle zuschauen!
- Das wäre zwar schade, aber wenn es nicht anders möglich ist. Kein Problem.
- Nur die Eltern oder **pro Tänzer zwei Personen**.

So werden wir es wohl machen bei den nächsten studiointernen Auftritten. S.

- **Es wäre schade**, wenn man die Zuschauerzahl pro Tänzerin beschränken muss. Bei Tänzerinnen mit großen Familien könnte das zu Konflikten führen, während andere Familien ihre "Plätze" nicht voll ausnutzen. Aber mir fällt auch kein besserer Lösungsvorschlag ein.
- Plätze zu reservieren
- Ich finde es schwierig, die Teilnehmerzahl pro Tänzerin zu beschränken, denn dann müssten manche Tänzerinnen einigen ihrer engsten Angehörigen absagen ...

- **Ja, die Luft wurde wirklich knapp** (im großen Saal).
  Aber gerade diese Veranstaltungen zeigen, wie groß das Interesse der Angehörigen und Freunde ist. Eine Beschränkung der Zuschauerzahl würde sicher viele Großeltern, Onkels, Tanten, Freunde u.s.w. aussperren. Auch wenn uns dies nicht betrifft wäre das doch sehr schade ...

- Der Rahmen wird im großen Saal natürlich **viel familiärer,** aber natürlich auch enger für alle! Ändern kann man an der Größe natürlich nichts :-)
- Die kleineren Veranstaltungen finde ich gut – **geben den Kindern ungezwungene Routine** und **fördern den Austausch** zwischen Eltern – Tanzschule – Kindern ...
- **Fenster auf und durch**, es war trotz großer Zuschauermenge ok

Diese positive Sicht der dünnen Luft und der Enge beruhigt, denn in manchen Augenblicken der Frühlingsvorführungen 2005 fanden auch wir es sehr, sehr eng – und haben uns gleichzeitig mit den TänzerInnen über das begeisterte Publikum gefreut, das der Wärme trotzte. S.

- **In größere Räumen ausweichen**, z.B. Gemeindehaus Kuppenheim

In den vergangenen Jahren haben wir viele Hallen und Räume ausprobiert und noch mehr habe ich mir in der Umgebung angesehen, immer auf der Suche nach unserer idealen "Zwischenlösung". Z.Zt. hoffen wir auf die Fertigstellung der Umbauarbeiten in der Canrobert-Reithalle Rastatt. Die Bühne sieht sehr viel versprechend aus im Plan, aber es werden wohl nicht mehr als 250 Zuschauer reinpassen. Warten wir's ab. S.

- **Halle im Industriegebiet**

Theoretisch eine gute Anregung. Praktisch aber zu aufwändig. Dort muss dann ein Tanzboden verlegt werden, wir brauchen Umkleiden für die TänzerInnen, Musikanlage, Licht, Toiletten für alle Anwesenden ... Sollte die/der SchreiberIn eine bestimmte Industriehalle im Sinn haben, die für uns geeignet wäre, bitte bei mir im Büro melden. Danke! S.

- Wäre eine Tanzaufführung in der **Wörtelhalle** möglich?
  Oder wären die Vorbereitungen im Verhältnis zu groß!

Auch in der Wörtelhalle muss man enorm viel aufbauen und "aufbrezeln", um eine Aufführung möglich zu machen – leider! Obwohl wir als Kuppenheimer Tanzstudio natürlich sehr gerne hier in Kuppenheim unsere Veranstaltungen machen würden.

Die Vorbereitungen wären also noch größer als in der Jahnhalle in Gaggenau. Aber vielleicht gibt es ja irgendwann 'mal in Kuppenheim eine große Bühne mit viel Platz für Publikum und Aktive – wir würden uns sehr freuen. S.

- Wenn im Rahmen der Finanzierungsmöglichkeiten **ein größerer Saal (Raum)** zur Verfügung stände
- Wenn es keine Möglichkeit gibt, einen größeren Saal zu bekommen, müsste man **mehrere Vorstellungen** anbieten, z.B. die Großeltern-/Elternvorstellung, die Freunde-und-Bekannte-Vorstellung, die Geschwister-Mama-Papa-Vorstellung usw.

Der Vorteil der Aufführungen im Studio ist u.a. der, dass die TänzerInnen keine Bühnenprobe benötigen, da sie ja auf der Vorführungsfläche im Unterricht immer üben können. Außerdem sind die Räume des Studios für die jüngeren Kinder vertraut und erfordern keine zusätzliche Probe zum Kennenlernen. Es ist zwar sehr eng mit Publikum, aber wir haben mit den Umkleiden, den sanitären Anlagen usw. eigentlich fast alles, was wir brauchen für eine Aufführung. Erhöhte Zuschauerplätze für bessere Sichtverhältnisse wären natürlich praktisch ... S.

- **Bei gutem Wetter nach draußen??** Publikum stehen

Ja, das war mal so ein Traum von mir, Publikum auf dem Murgdamm ... S.

- **Extra Tanzabende für Studiogruppe + JE: Toll!**

Ja, ich weiß, das hättet ihr am liebsten mehrmals im Jahr. Finde ich klasse und sehr inspirierend, dass ihr so gerne tanzt. S.

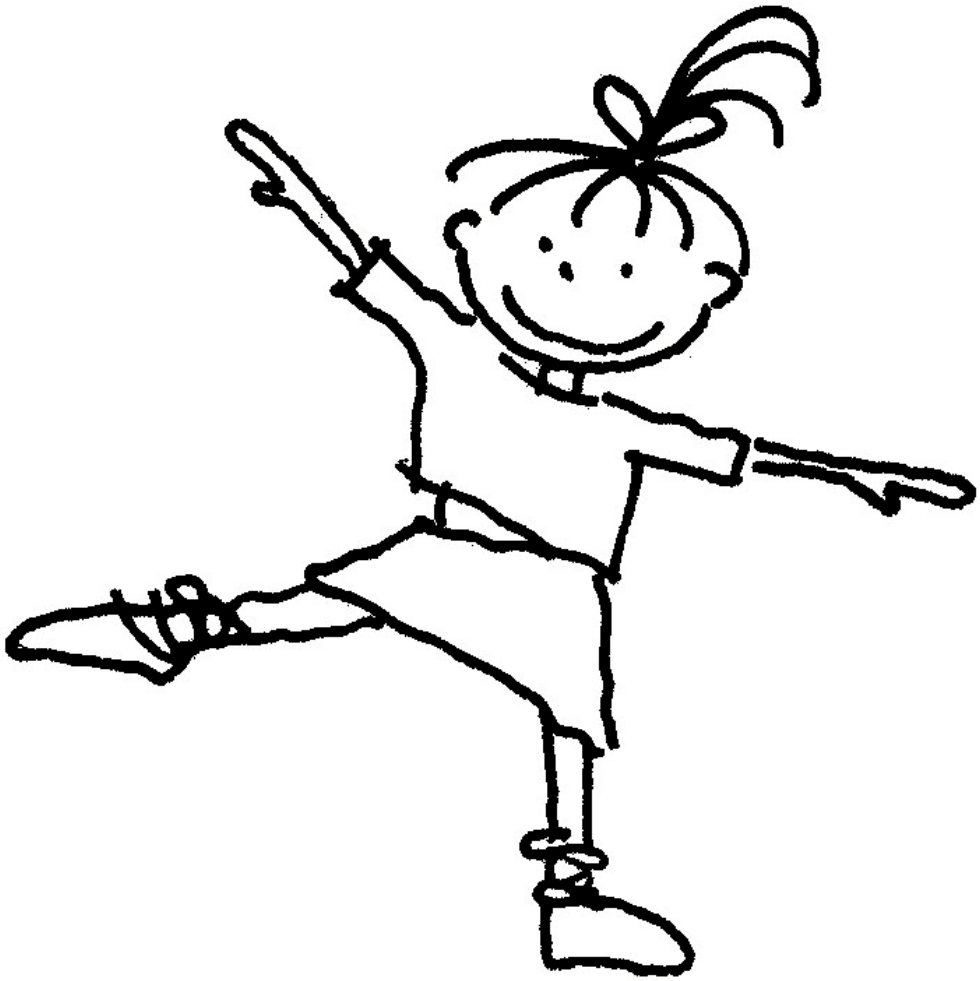
- **A N B A U ! !**

- Mhh, **das Studio erweitern?!** :-) Mit vielen neuen Sälen … das wäre toll!
  Oder man sollte wirklich die Zahl pro TänzerIn und Auftrittszeiten beschränken. Aber es gibt ja immer noch die tollen DVD's und Video's, da kann man's zur Not auch noch zeigen :-)

- …ganz klar: Ein **weiterer größerer Tanzsaal** muss her

Hihi, ich kann mir denken, wer das geschrieben hat!
Seit Jahren schon "planen" einzelne Tänzerinnen der Studiogruppe
den Anbau: "Tanzhaus an der Murg"
mit zusätzlichen Tanzräumen,
einer großen Bühne,
Übernachtungsmöglichkeiten (ja, wirklich!) und und und …
Ich sage immer, sie dürfen sich wieder bei mir melden, wenn die Finanzierung steht:☺ -

und freue mich natürlich über Leidenschaft, Begeisterung und die enge Verbundenheit
zum Tanzstudio "Der springende Punkt",
die in solchen Wunschträumen zum Ausdruck kommt.
Also nicht aufgeben, sobald ihr einen Sponsor habt, bin ich bereit. ☺ S.



Wie oft wünschen sich die TänzerInnen bzw. deren Eltern eine Aufführung im großen Rahmen, z.Bsp. in der Jahnhalle in Gaggenau, mit allen damit verbundenen Vorbereitungen **(Proben, Kostüm- und Schminkbesprechungen etc.)** und auch Kosten **(Kostüm, Eintrittsgeld als Anteil an den entstehenden Unkosten)**?

Fast alle Umfrage-TeilnehmerInnen
wünschen sich eine Mischung aus kleinen und großen Vorführungen.
Das entspricht auch unseren Vorstellungen und so werden wir es auch weiterhin planen. S.

Kleine Vorführungen im großen Saal des Tanzstudios genügen mir, weil ...

- Kosten und alles andere im Rahmen sein sollte.
- große Saal (nur nicht überfüllt) ➔ **schöne Atmosphäre**
- es **viel familiärer** zugeht
- die große Würze wäre es, wenn alle 2 Jahre eine große Tanzshow dargeboten würde
- manches im kleinen Rahmen schöner ist
- ich im Vorfeld nichts mitorganisieren kann und
  den Aufwand stellenweise für etwas überzogen halte
- sonst zu viel Übungszeit für den Vorführungstanz verbraucht wird
- familiärer, kleiner Rahmen vielleicht 2x im Jahr möglich

Mir sind Auftritte in einer Halle mit einer großen Bühne wichtig, weil ...

- **die Kinder sehr stolz sind auf der Bühne zu stehen**
- es einfach **noch viel genialer wirkt**
- mein Kind die Aufregung und das Prickeln vor der Show spannend findet (alle 2 Jahre ausreichend)
- **es ein tolles professionelles Feeling ist!**
- die Atmosphäre mit dem in einem kleinen Saal nicht zu vergleichen ist
- es **ein ganz anderes Gefühl** für die Kinder ist, **auf "großer" Bühne zu stehen** und zu tanzen;
  diese Auftritte sollten bleiben!
- es toll ist mitzuwirken

- sie **ein großes Erlebnis** für Tanzende + Zuschauer sind
- es **die Belohnung für wöchentliches Training** ist
- die Kinder selbstbewusst werden, wenn sie auf einer großen Bühne auftreten durften
- bestimmte Auftritte sollten auf einer großen Bühne sein, dass das **etwas besonderes** ist und bleibt
- **es das "Wir-Gefühl" einer Gruppe stärkt**; die Kinder stolz darauf sind, auf einer Bühne tanzen zu
  dürfen; die Kinder auf einer Bühne von allen Zuschauern besser gesehen werden können

- **ich mich wie ein richtiger Tänzer fühle**
- wir können auch Großeltern/Pateneltern einladen
- große Bühne ist bequemer

- die Kinder diese ganz anders Erleben wie im Studio, sich viel mehr darauf freuen (Eltern auch), **alles viel wichtiger nehmen, sich als Teil eines großen Ganzen erkennen, viel Applaus ernten, unheimlich stolz auf sich sind!**
- man mehr Leute unterbringt, man nicht unbedingt mitbekommt, was sich hinter der Bühne abläuft & man eine vorteilhaftere Beleuchtung zur Verfügung hat
- es einfach **toll** ist zuzuschauen und **dazugehören zu können**
- **einmal im Jahr "Star" sein** auf einer richtigen Bühne ist toll!
- es etwas Anderes ist in einer großen Halle

- man hat **viel Platz** zum tanzen und es ist viel Platz für Zuschauer.
  Und man wird von dem Publikum nicht so abgelenkt, da man sie nicht sieht wegen dem Licht ;-)
- die **Atmosphäre** da ist. Und das können der Tänzerinnen besser zur Geltung kommt
- der **Teamgeist** wird gestärkt
- man dort auch mal auf einer richtig großen Bühne tanzen kann
- sie **was ganz besonderes** sind. So etwas erlebt man nicht jeden Tag!
- wie gesagt, die Atmosphäre in einer großen Halle einmalig ist(vor u. hinter der Bühne) und man hat mehr Platz!

- meinen Kindern sind diese Auftritte wichtig ...
- gemütlich ist, **ein super Programm von groß bis klein mit super Technik**
- es eine ganz andere Erfahrung ist vor sooo vielen Menschen zu tanzen
- die Atmosphäre dort gewaltiger und überwältigender ist

- **alles noch besser aufgezogen werden kann (RICHTIGE Bühne…)**
- das natürlich schon einen schöneren, **professionelleren Rahmen** hat.
  Das Licht, die Bühne etc. gibt dem ganzen Auftritt noch das Pünktchen auf dem „i"

Ideal wäre ...

☐ mindestens alle 2 Jahre	12
☐ alle 2 bis 3 Jahre	17
☐ alle 3 bis 4 Jahre	2

eine große Aufführung, weil ...

Mindestens alle 2 Jahre :

- Eine **große Aufführung: Ist interessanter**, eine große Aufführung und zwischendurch ein Auftritt im großen Saal: einfach schöner
- Das reicht ja auch. **Die ganzen Tänze einzustudieren braucht auch seine Zeit.**
- Man dann schon viel dazu gelernt hat

Alle 2 bis 3 Jahre, wie z.Zt.

- Es ist sehr anstrengend, allen Terminen gerecht zu werden: Bei zwei Kindern, Beruf und zahlreichen anderen Verpflichtungen wäre öfters fast nicht zu schaffen.
- Es sehr zeitaufwändig ist, und es kostet auch viel Geld die Kleidungsstücke zu nähen.
- Die Zuguckstunden zusätzlich Einblick bringen.
- Es einfach schön ist zuzugucken.
- **Wenn nicht für einen Auftritt geprobt wird, können im Unterricht andere Dinge intensiver gemacht werden.**
- Die Anzahl der großen Aufführungen ist gut, die der kleinen könnten etwas reduziert werden
- Man in diesem Zeitraum genügend neue Sachen machen kann und der Zeitdruck etwas gemindert ist

Ideal wäre ...

☐ mindestens alle 2 Jahre	23
☐ alle 2 bis 3 Jahre	39
☐ alle 3 bis 4 Jahre	4

eine große Aufführung und zwischendurch ein Auftritt im großen Saal, weil ...

Mindestens alle 2 Jahre :

- ich Auftritte wichtig finde - **Motivationssache**
- wir Eltern wollen es doch sehen, was unsere Kinder gelernt haben. Großeltern auch.
- die Kinder gerne zeigen wollen, was sie gelernt haben, den Applaus genießen und das Interesse an ihrem Tanzsport.
- **jedes Jahr ein Ziel abgesteckt werden kann** und ein Überblick über das Erlernte geschaffen wird. Ich finde Auftritte vor Publikum und den Beifall sehr wichtig.
- ich das einfach wichtig finde, die gelernten Tanzschritte in Choreographien umsetzen zu können und **andere mit dem Auftritt zu "beschenken".**
- es macht den Kindern Spaß, etwas einzustudieren, was sie dann zeigen können. **Selbstvertrauen.** Ist aufregend auf einer großen Bühne zu stehen. **Schönes Erlebnis.** Die Kinder sind stolz.

- mir tanzen und alle Vorbereitungen **großen Spaß** machen
- es auch interessant ist zuzuschauen, und die Übung – Nerven! - für Auftritte trainiert wird.
- man dann sieht, was so gemacht wird.
- Übung den Meister macht! **Je öfter wir das machen, desto besser werden wir!**

- es Spaß macht, den anderen die Tänze zu zeigen und auch **zu sehen was die anderen tanzen.**
- man so noch mehr **Erfahrung sammeln** kann
- man sich daran gewöhnen kann vor mehreren fremden Menschen aufzutreten
- wir Schüler es super finden den Applaus entgegen zu nehmen und zu zeigen was wir können.
- **es schade wäre um die Tänze, die man zwischendurch lernt und die nicht vorgeführt werden.**
- **sonst die Zeit bis zum nächsten Auftritt so lange ist**
- Aufführungen unglaublich Spaß machen und alle sich noch mehr anstrengen

Alle 2 bis 3 Jahre, wie z.Zt.

- die Vorbereitungen doch sehr enorm sind; **Susanne soll ja auch mal "verschnaufen" können! :-)**

Oh, danke, das ist lieb!
Ahnt da jemand, wie viel Zeit ich im Büro verbringe? S.

- jährlich (auch im großen Saal), damit alle in Übung bleiben.
- Applaus den Kids doch einfach auch gut tut.
- **die Zeit zwischen 2 "großen" Auftritten sonst soooo lang ist**
- weil sich die Kinder daran gewöhnen können und es großen Spaß macht.
- mein Kind es liebt, vor Publikum aufzutreten.

- **man die Entwicklung der Kinder sieht (auch der Erwachsenen)**
- das Zusehen so schön ist und die Kinder sich zwischendurch präsentieren können
- der Aufwand sonst zu groß ist und es sonst viel zu viel wird
- beides ein schönes Erlebnis ist!
- **Aufwand für große Aufführungen hoch** (auch für Eltern) Zeit bzw. Kosten!
  Kleinere Aufführungen gut, weil Überblick was gemacht wird
- die Eltern sehen, welche Aufwärmübungen wir machen (Auftritt großer Saal) und welche Tänze wir einüben (z.B. Auftritt Jahnhalle 2006)

- **ich es sehr gut finde, wie es im Moment ist**
- man dann die Angst vor Pannen verliert, aber nicht so weit abstumpft, dass man keine Vorfreude spürt, sondern Routine
- es sonst zu viele Termine und Kosten sind
- **es mir gefällt und ich damit zufrieden bin, wie es zu Zeit mit den Vorführungen geregelt ist**

- da auch die angesprochen werden, die nicht gerne auf der großen Bühne stehen.
- **man kann sich untereinander (auch die anderen Gruppen) NOCH besser kennen lernen …**
- man dadurch viel mehrere neue Tänze einstudieren kann
- **das eine gesunde Mischung für alle Ansprüche ist**
- dort die Atmosphäre noch gemütlicher + privater ist
- dadurch auch die z.B. die Jazzgruppen & nicht nur JE & Co Auftritte haben
- ich/wir so zufrieden sind und alle zeigen dürfen, was sie können

Alle 3 bis 4 Jahre

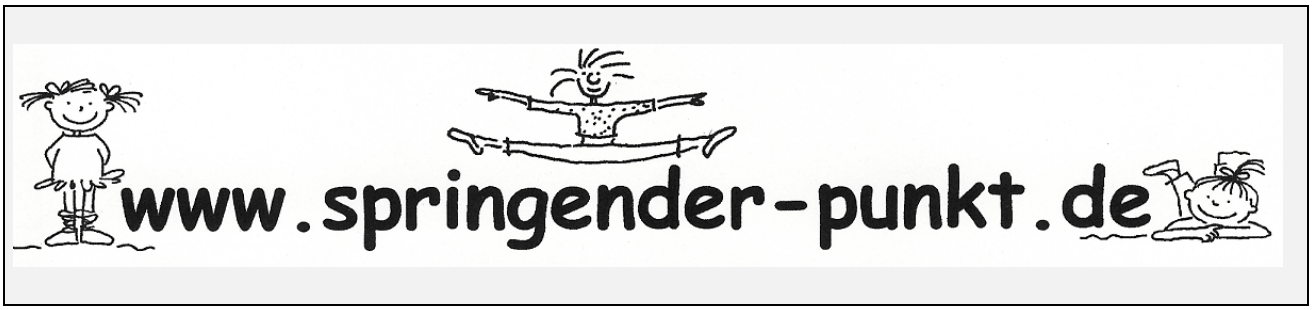
- es mehr Spaß bringt und die Tänzerinnen wissen, wofür sie ständig ihr Repertoire erweitern
- es von jedem etwas ist!

Ohne Angabe

- wenn es die personelle Ausstattung der Studiogruppe zulässt, vielleicht mal probieren extra Aufführungen dieser und Kinder extra, dafür kürzer…

Ich habe kein Interesse an Aufführungen, weil …

- geht nicht - gibt's nicht!!!



Ich habe ☐ keinen Internet-Zugang (8 Personen)

Ich habe ☐ Internet-Zugang (69 Personen)

und war

☐ noch nie	20
☐ einige Male	33
☐ schon oft	20

auf

Meine Meinung zur homepage des Tanzstudios:

- **Hmpf – werde es mir ansehen :-)**

Na dann 'mal los!
Ich freue mich über eine Mail mit deiner/Ihrer Meinung nach dem ersten Ansehen unter susanne@springender-punkt.de S.

- Sehr schön!
- **hoher Wiedererkennungswert (durch hohe Info-Flut wichtig zur Unterscheidung!)**
- bessere Fotoqualität, ansonsten echt gut, übersichtlich
- **übersichtlich**
- die Hintergrundfarbe strengt die Augen an ...
- sehr schlicht
- sehr schön, besonders das tanzende/springende Pünktchen gefällt mir

- ich finde die Homepage sehr gut, weil auch **viele Bilder** darauf veröffentlicht werden.

- Es gibt leider nur Bilder von den einzelnen Aufführungen. Ich fände es toll, wenn auch unterm Jahr Bilder im Studio gemacht werden würden (Bilder vom Training der einzelnen Gruppen) und diese dann auf die HP gestellt werden würden.
- Schön. Evtl. mehr Bilder von den Stunden in der Woche

Danke für die Anregung! S.

- Die Homepage ist gut. Man kann sich dort immer die neuesten Bilder ansehen.
- Gelungen
- **Suuuuper!**
- Ich finde diese Homepage sehr schön und es sind viele Bilder darauf.
  Man kann sich einige Zeit dort aufhalten.
- Meine Tochter informiert mich. Sie ist sehr oft auf ihrer Seite.
- Die Homepage ist richtig schön, ich schaue mir sehr gerne die Bilder an von den alten Aufführungen.
- Ich finde sie toll, **weil man über wirklich alles etwas erfährt** und auch Bilder von allen Aufführungen anschauen kann.

- SEEEHR GUT!!! **Großes Lob für die Foto-Galerie (sie anzusehen versüßt mir langweilige Stunden!), an die Termin-Ecke und an einfach alles – man weiß immer die neusten Dinge :-)**
- Ich bin zufrieden, doch mehr Bilder der einzelnen Tanzgruppen oder ein richtiges Gruppenbild wäre Klasse :-)
- Ich finde sie gut gelungen. Was ich auch toll fände, wenn es ein Gästebuch geben würde, wo man seine Meinungen, Ideen, Wünsche, oder einfach nur paar Grüße reinschreiben könnte.

- **Schön, dass es endlich eine gibt** ….wie wär's mit einem Gästebuch? ….und noch mehr Bildern?
- Übersichtlich, d.h. Wer sucht, der findet, informativ,
  aber auch **einfach mal zum schmökern schön.**

- Natürlich sehr tolle farbliche Gestaltung (!!!). Sehr angenehm ist die Möglichkeit Bilder nacheinander anzuschauen (statt Einzel-Klick), alles in allem wirklich gut

Ich reiche diese Komplimente gerne weiter! S.

- Informativ, für mein Wissen auch gut aufgebaut und designt … goldige + **originelle Kleinigkeiten, z.B. „springende" Punkte**
- Super!! Mehr gibt's nicht zu sagen
- Ich finde die Homepage **durchweg super gut gestaltet**!

- Cool … …**das richtige Outfit (schön pink)**, gute Infos, lustige Pics …
  Noch mehr Bilder fände ich schön!
- **passt supergut zum Studio – pink persönlich und so richtig schön!**

Kuppenheim, im Dezember 2006